Ressort: Vermischtes

Wetter: Meist stark bewölkt, im Süden und Osten Schauer

Offenbach, 29.06.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute bleibt es zunächst meist stark bewölkt bis bedeckt mit teils schauerartigen, besonders im Süden ergiebigen Regenfällen, im Süden und Osten können im Tagesverlauf auch einzelne Gewitter dabei sein. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Nordwesten klingen die Regenfälle bereits am Vormittag wieder ab und im Tagesverlauf zeigt sich dort auch `mal die Sonne. Die Temperaturmaxima liegen zwischen 14 und 19 Grad, mit etwas Sonne können im Westen auch 20 Grad oder etwas mehr erreicht werden. Der Wind weht mäßig bis frisch, an der See und im Süden stark, im Bergland mit Sturmböen und dreht allgemein von Südwest auf Nordwest. In der Nacht zu Sonntag fällt im Süden und Osten anfangs noch gebietsweise Regen, der aber allmählich nachlässt. Lediglich an den Alpen regnet es noch längere Zeit. Ansonsten lockern die Wolken auf und es bildet sich stellenweise Nebel. Die Temperatur sinkt auf 12 bis 6 Grad. Am Sonntag ist am Alpenrand noch gebietsweise Dauerregen möglich, sonst entwickeln sich im äußersten Osten und in der Südhälfte im Tagesverlauf noch einzelne Schauer oder kurze Gewitter. Sonst ist es bewölkt, vor allem im Südwesten und an der Ostsee scheint auch länger die Sonne und es bleibt meist trocken. Die Temperatur steigt auf Maxima zwischen 16 Grad an der Nordseeküste und 23 Grad am Oberrhein. Es weht schwacher bis mäßiger, an den Küsten in Böen frischer Wind, meist aus westlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag ziehen über die Nordhälfte Wolkenfelder, vor allem an den Küsten kann es auch etwas regnen. Sonst ist es wolkig bis gering bewölkt, stellenweise bildet sich Nebel. Die Tiefstwerte liegen zwischen 13 Grad an der Nordseeküste und 6 Grad an den Alpen. Am Montag ist es im Norden meist stark bewölkt, gebietsweise fällt etwas Regen. Nach Süden zu scheint die Sonne häufiger, vor allem in Baden-Württemberg und Bayern. Nachmittags und abends gibt es im Nordwesten und Westen einzelne Schauer oder Gewitter, sonst bleibt es meist trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 16 und 22 Grad im Norden und zwischen 21 und 26 Grad in der Mitte bzw. im Süden. Der Wind weht mäßig, in Böen an der Küste auch frisch aus westlichen Richtungen. In der Nacht zum Dienstag fällt im Norden noch gelegentlich Regen, in der Mitte gibt es einzelne Schauer, die aber von Westen nachlassen. Nach Süden zu ist der Himmel teils gering bewölkt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 12 und 6 Grad.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-16765/wetter-meist-stark-bewoelkt-im-sueden-und-osten-schauer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com